



Projektteam «Gotthard Basistunnel» der Thales Rail Signalling Solutions AG.

Mit Thales sicher durch den Gotthard Basistunnel

Thales Rail Signalling Solutions bietet Lösungen für eine sichere und zuverlässige Signaltechnik. Bereits in der Spezifikationsphase des Projektes wird diesen beiden Attributen eine grosse Aufmerksamkeit gewidmet.

Hochgeschwindigkeit für die Schweiz

Nach der Realisierung der Hochgeschwindigkeitsstrecken «Mattstetten – Rothrist» (SBB) sowie «Lötschberg Basistunnel» (BLS) ist Thales mit der Planung der Sicherungsanlagen für die Hochgeschwindigkeitsstrecke «Gotthard Basistunnel» beauftragt.

Als Generalunternehmer für Sicherungsanlagen wird dieses grosse Projekt kompetent und mit enormem Einsatz abgewickelt.

In der Realisierungsphase umfasst dieser Auftrag nebst der Gesamtprojektleitung die Entwicklung, Projektierung, Integration, Installation, Inbetriebnahme, Validierung sowie die Sicherheitsnachweisführung der einzelnen Teilsysteme und des Gesamtsystems.

Bereit für die Realisierung

Die Realisierung der geplanten Sicherungsanlagen wurde noch nicht beauftragt. Thales erbringt jedoch schon heute alle vorbereitenden Leistungen, um den Fortschritt der anderen Unternehmen sowie die fahrplanmässige Inbetriebnahme des Gotthard Basistunnels zu gewährleisten.

Für die vier Leistungspakete «Stellwerk», «ETCS», «Bahnleittechnik» und «Integration SA» wurden die Dokumente für das Plangenehmigungsverfahren zur Versuchsstrecke Faido – Bodio West erstellt und im Juni 2009 an

ATG eingereicht. Nach einer Prüfung durch ATG und dem BAV ist eine Genehmigung per Ende Januar 2010 geplant.

Zur Zeit erfolgt die Neubewertung der zu liefernden Ausrüstungen und Funktionen, welche sich im Rahmen der Spezifikation konkretisierten. Diese Neubewertung ist die Basis für das aktualisierte Angebot «Sicherungsanlagen». Dieses wird im September 2009 an ATG eingereicht. In diesen Prozess ist ATG von Beginn an eng miteinander verbunden.



Lebhaftes Interesse an unserem Stand am Swiss Tunnel Congress...



... und bei der Baustellenbesichtigung in Biasca.

Swiss Tunnel Congress 2009

Zum dritten Mal trat «transtec gotthard» am Kongress der Tunnelbauer in Luzern auf. Entsprechend dem Planungsfortschritt im Projekt präsentierte sich «transtec gotthard» dieses Jahr nicht mehr mit einem Film, der den Einbau der Bahntechnik im Tunnel virtuell zeigt, sondern mit einem massiven Fahrleitungstragwerk inklusive Mast im Massstab 1:1, das die Arge 16.7 Hz am Stand aufgebaut hatte.

Es wurden viele Gespräche mit potentiellen Lieferanten geführt und auch der Baubeginn an der offenen Strecke Süd war ein Thema.

Die Teilnehmer aus unserem Projektteam verfolgten die Referate über Projekte aus aller Welt mit grossem Interesse.

Zum Abschluss gab es wie gewohnt ein feines Nachtessen und einen kräftigen Regenguss auf dem Heimweg.

Baukommission besucht Baustelle in Biasca

Am 23. Juni tagte die Baukommission zum ersten Mal im Süden, dem Baustart der Bahntechnik. Sie benutzte gleichzeitig die Gelegenheit, sich über den Baufortschritt direkt vor Ort zu informieren.

Die Arbeiten an der Schotterstrecke, den Kabelkanälen und den Mastfundamenten, laufen planmässig. Ebenfalls ist «transtec gotthard» mit einem Bürocontainer für die Bauleitung operativ.

In den nächsten Tagen wird auf dem Installationsplatz mit den Schütтарbeiten begonnen.